

RM Buß bemängelt, dass die Wege wesentlich breiter erscheinen als sie sonst gewesen sind. Auch befindet sich immer noch Müll im Grabenaushub. Er beanstandet auch, dass die Aufreinigung der Graft tiefer als der Ablaufpunkt ausgeführt worden ist und einige Bäume Schäden durch den Bagger erlitten haben.

Die Verwaltung sagt zu, den Abfall, der aus dem Grabenaushub wieder herauswächst, regelmäßig absammeln zu lassen. Der Grabenaushub vor dem Überlauf der Graft ist technisch tiefer auszuheben, damit sich vom Wasser herantransportierter Müll absetzen kann und nicht das Rohr verstopft.

RM Knefelkamp ist der Meinung, dass die Arbeiten ordentlich ausgeführt wurden.

BM Böhling schlägt vor, dass künftig detaillierte Vorschläge vorzulegen sind, damit der Abgleich zwischen Beschluss und Durchführung erleichtert wird und Missverständnisse somit vermieden werden. So soll verfahren werden.